

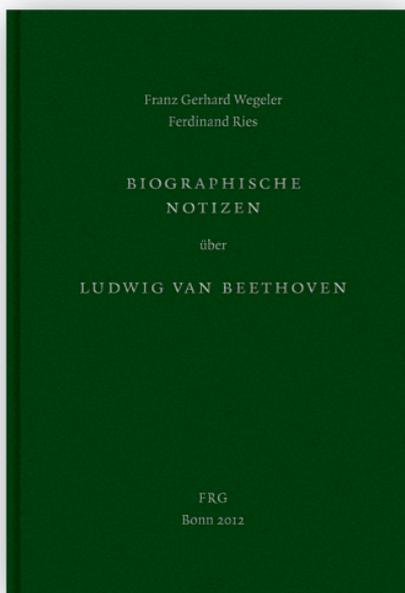
Bibliophile Neuauflage

— 28 € —

BIOGRAPHISCHE NOTIZEN
über
LUDWIG VAN BEETHOVEN

von Dr. F. G. Wegeler
und Ferdinand Ries

Herausgegeben von der Ferdinand Ries-Gesellschaft
in Zusammenarbeit mit der
Julius Wegeler Familienstiftung und dem
Landschaftsverband Rheinland



Mit einem Vorwort
von Dr. Michael Ladenburger
Leiter des Museums im Beethoven-Haus Bonn

„Das Buch wird viel gelesen werden,
wie es dies verdient.“
„Man kann nicht los davon.“

Robert Schumann

Im Jahr 1838 veröffentlichten der hochangesehene Arzt Franz Gerhard Wegeler und der Komponist und Klaviervirtuose Ferdinand Ries ihre Erinnerungen an den gemeinsamen Freund Ludwig van Beethoven. Im vollen Bewusstsein der Bedeutung und Einzigartigkeit des genialen Komponisten setzten sie ihm mit den Biographischen Notizen ein bleibendes literarisches Denkmal, das zum Bezugspunkt jeder weiteren Beschäftigung mit Beethoven wurde.

Das Faksimile der Originalausgabe von 1838 wird ergänzt durch ein Vorwort von Dr. Michael Ladenburger, das dem Leser einen lebendigen Einblick in die historische Genese dieses Buches vermittelt und seinen Stellenwert vor dem Horizont der neuesten Beethovenforschung beschreibt.

Dieses klassische Beethoven-Buch in seiner besonders schmuckvollen Ausstattung darf in der Bibliothek keines Musikfreundes fehlen.

Leinengebundene Ausgabe in einer nummerierten Auflage von 300 Exemplaren.

Bibliophile Ausstattung mit Lesebändchen und faksimilierten Brief- und Notenbeispielen Ludwig van Beethovens.

Zu erwerben bei:

Ferdinand Ries-Gesellschaft
Weberstr. 61, 53113 Bonn
e-mail: info@ferdinand-ries.de
www.ferdinand-ries.de

232 Seiten, Bonn 2012, 28 €
(zzgl. Porto und Versand)
ISBN: 978-3-00-039547-5